

ORGANISATION des Online-Seminars

Zeitliche Planung

Die „Schatzsuche“ startet halbjährlich immer Anfang März und Oktober mit dem Basiskurs. Die Aufbaumodule schließen an den Basiskurs an (Dauer: 6 Wochen pro Aufbaumodul). Das Seminar erstreckt sich mit Ferienpausen insgesamt über ca. 1 Jahr.

Teilnahmevoraussetzung

Die Teilnehmer/innen brauchen einen Internetzugang, eine E-Mailadresse, einen Mediaplayer, Grundkenntnisse im Umgang mit dem Computer und Freude am virtuellen Austausch – den Rest lernen sie „by doing“.

Teilnehmer/innen

Jede Einrichtung stellt zwei pädagogische Fachkräfte, die sich als Tandem in den Modulen des Basiskurses die Aufgaben teilen und die Inhalte in ihre Einrichtung tragen. Ebenso nimmt im Basiskurs mindestens ein Vertreter/eine Vertreterin aus der Elternschaft teil. Die Aufbaumodule können von verschiedenen pädagogischen Fachkräften (und wahlweise auch von interessierten Eltern) belegt werden.

Kosten

1.500,- € pro Einrichtung (Basiskurs + 3 Aufbaumodule nach Wahl). Weitere Leistungen (z. B. Assessment, Qualitätsmanagement, Coaching) – online oder vor Ort – sind buchbar (siehe Homepage).

Finanzierung

Im Rahmen ihres Angebotes „Gesunde Kita“ macht sich die Techniker Krankenkasse für Gesundheitsprojekte in Kindertagesstätten stark und fördert Projekte mit bis zu 5000,- €. Für die „Schatzsuche im Kindergarten“ kann eine Förderung beantragt werden. Weitere Informationen: www.tk-online.de unter der Rubrik „Gesunde Lebenswelten / Gesunde Kita“.

Kooperationen

In einigen Bundesländern wird das Seminar als Qualifizierungsmaßnahme im Rahmen der Zertifizierung zum Bewegungskindergarten anerkannt (z. B. Rheinland-Pfalz, Niedersachsen). Weitere Informationen dazu erhalten Sie auf unserer Homepage.

Informationen unter www.schatzsuche.uni-bayreuth.de

MEHRWERT des Online-Seminars

Zertifizierung

Die Einrichtungen erhalten nach erfolgreichem Abschluss des Basiskurses sowie von drei Aufbaumodulen das Zertifikat „Schatzsuche-Kindergarten“ der Universität Bayreuth und der Techniker Krankenkasse. Es steht für eine wissenschaftlich anerkannte, zeitgemäße und hohe Qualität des pädagogischen Konzepts Ihrer Einrichtung. Zusätzlich bescheinigen modulbezogene Einzel-Zertifikate jedem/jeder Teilnehmer/in persönlich eine Fortbildung zum jeweiligen Thema.

Der Online-Vorteil: Flexibilität und Austausch

Die Arbeit im Seminar ist unabhängig von Zeit und Ort – ein wichtiges Argument, wenn man berufliche und private Anforderungen flexibel unter einen Hut bringen will. Die Teilnehmer/innen kooperieren online und tauschen ihre Ideen aus. So profitieren sie auch von den Erfahrungen der anderen. Dabei werden sie von fachkundigen Tutor/innen der Universität Bayreuth intensiv begleitet.

Alles in Einem

In jedem Modul werden Wissen, Praxis und praxisbezogene Aufgaben kombiniert. Die Inhalte können sofort in der Einrichtung umgesetzt werden.

Nachhaltigkeit

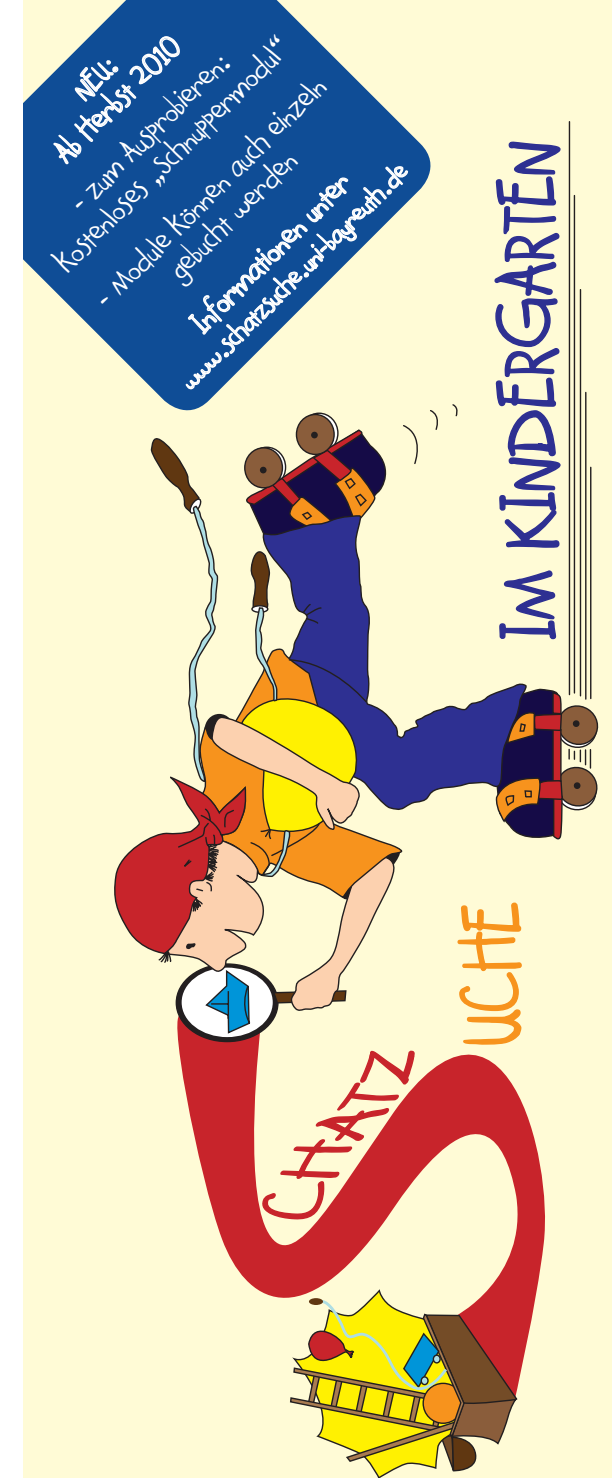
Das Projekt bietet eine umfassende und ganzheitlich angelegte Unterstützung der Einrichtung auf dem Weg zu einem gesunden und bewegten Kindergarten.

Individuelle Schwerpunkte

Die „Schatzsuche“ berücksichtigt unterschiedliche Ausgangsbedingungen und Ziele der teilnehmenden Einrichtungen. Die Aufbaumodule ermöglichen eine bedarfsgerechte Schwerpunktsetzung und Vertiefung der pädagogischen Arbeit.

Die Eltern mit im Boot

Als einzigartiges Projekt unterstützt die „Schatzsuche“ durch die konsequente und wertschätzende Einbeziehung der Eltern eine lebendige Erziehungspartnerschaft und Kooperation. Vielfältige Materialien und Praxisanregungen (z. B. Poster, Elternbriefe, Bewegte Aktionen, Anregungen für Elternabende, Spiel & Bewegung für Familien) helfen dabei.



Seminarstruktur

Basiskurs + 3 Module =
Zertifikat „SCHATZSUCHE-KINDERGARTEN“

Am Basiskurs nehmen pädagogische Fachkräfte und Vertreter/-innen aus der Elternschaft teil. Nach einem zweiwöchigen Einstieg in das E-Learning werden die Module von den Teilnehmer/innen in festen Kleingruppen im fünf bis sechs wöchigen Rhythmus bearbeitet. Im Anschluss daran können aus sechs verschiedenen Aufbauomodulen drei Themen nach Interesse gewählt werden.

Themenvielfalt

Schnuppermodul:

Ab Herbst 2010 bieten wir das kostenfreie „Schnuppermodul“ an. Hier können sie die „Schatzsuche im Kindergarten“ näher kennenlernen und bereits einzelne Inhalte vertiefen. Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Weitere Informationen: www.schatzsuche.uni-bayreuth.de

Basiskurs:

Willkommen bei der Schatzsuche

Gesundheit & Bewegung & Bildung im Dreiklang

Kindergartenentwicklung

Visionen im Team umsetzen

Kinder in Bewegung

Den Kita-Alltag bewegt gestalten

Kinder stärken

Bewegung fördert Selbstbewusstsein und soziales Miteinander

Aufbaumodule:

Eltern als Partner

Ein bewegtes Miteinander tut allen gut

Die Stärken im Blick

Ressourcenorientiert beobachten, dokumentieren, handeln

Kinder, die uns (heraus-)fordern!

Was Kinder mit besonderen Bedürfnissen brauchen

Kleine Forscher in Bewegung

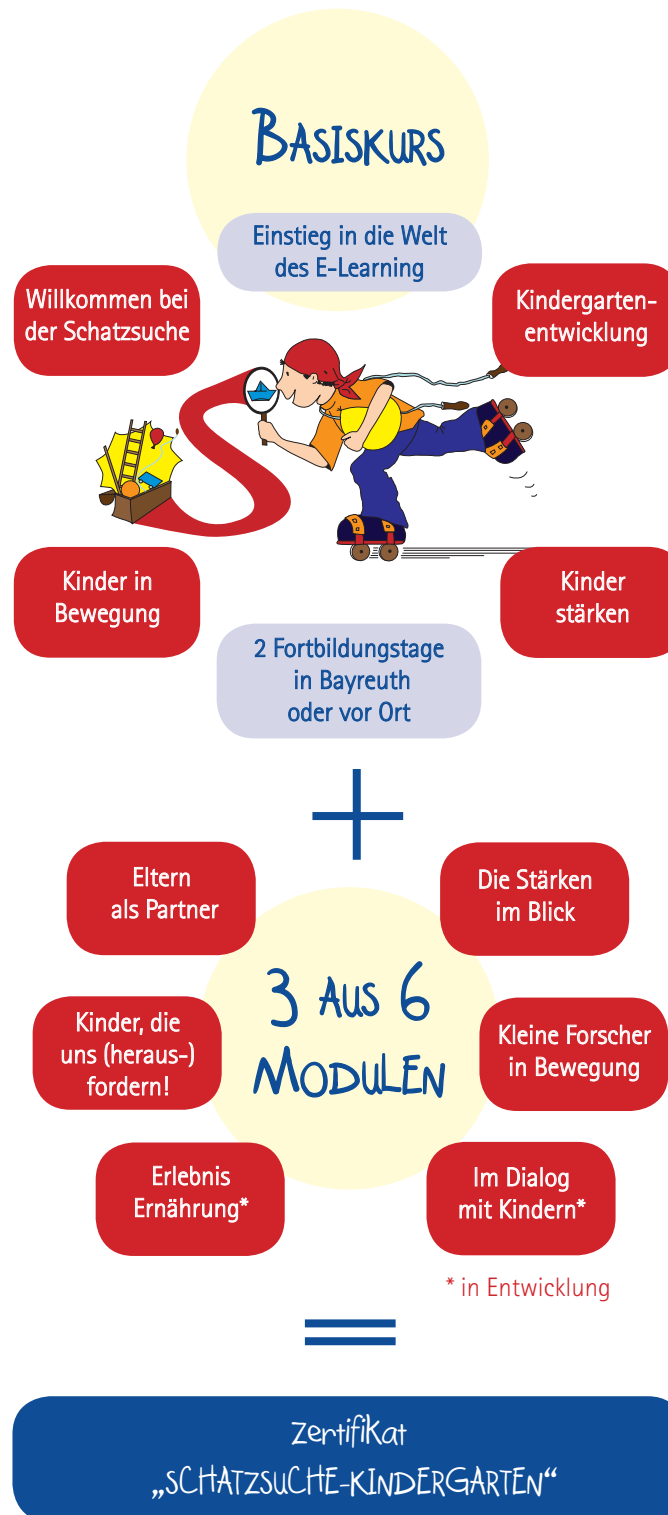
Lernräume für Kinder unter drei

Im Dialog mit Kindern*

Wie Bildungsdialoge gelingen

Erlebnis Ernährung*

Eine sinnliche und ganzheitliche Begegnung



Schatzsucher sein

Jedes Kind ist einzigartig und hat seine besonderen Stärken und Fähigkeiten. Oft nehmen wir diese Ressourcen gar nicht bewusst wahr. „Schatzsuche“ heißt: Den Blick auf das Positive, auf die Stärken und Fähigkeiten der Kinder richten. So lassen sich Entwicklungspotentiale besonders gut aktivieren. Wir stärken die Kinder durch starke Begleiter/innen! Ein „Schatzsuche-Kindergarten“ braucht die Ressourcen aller: von Kindern, von Pädagogischen Fachkräften und von Eltern.

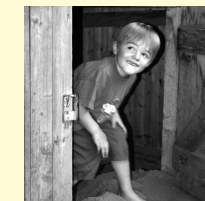
Alles in Bewegung

Kinder lernen am besten bewegt. Sie brauchen vielfältige Bewegungsgelegenheiten, um sich gesund entwickeln zu können! „Schatzsuche“ bedeutet: Die Bewegungsbedürfnisse der Kinder ernst nehmen, ein bewegungsanregendes Umfeld schaffen, das Kinder zu kompetenten und starken Persönlichkeiten heranwachsen lässt.

Teilnehmerstimmen



„Mir ist am eigenen Leib klar geworden, was es für die Kinder und auch für mich selbst bedeutet, in besonderem Maße auf die Stärken zu schauen.“



„Es war sehr interessant zu sehen, wie wichtig motorische Fähigkeiten für die kognitive Entwicklung sind.“

„Unser Start in den Tag findet jetzt immer bewegt statt.“

Anmeldung und Informationen

E-Mail: schatzsuche@uni-bayreuth.de

Homepage: www.schatzsuche.uni-bayreuth.de

Telefon.: 0921/55-5834 oder 55-3483

Prof. Dr. Ulrike Ungerer-Röhrich, Ines Eisenbarth,
Verena Popp, Sonja Quante, Ina Thieme, Susanne Wolf